

# Ein paar Minuten zur Gewerbesteuer

Versäumnisse kein Thema im Stadtrat

VON RALF MICHEL

**Achim.** Exakt um 20.12 Uhr am Donnerstagabend im Stadtrat war es soweit: „Wir sind bemüht, diese Vorkommnisse klar aufzudecken und daraus die notwendigen Konsequenzen zu ziehen“, sagte Herfried Meyer. „Diese Vorkommnisse“ – damit meinte der SPD-Fraktionschef, dass es im Rathaus versäumt wurde, Gewerbesteuern fristgerecht einzufordern. Dem Vernehmen nach könnte der dadurch entstandene Schaden für die Stadt Achim bis zu 500 000 Euro betragen, doch Näheres ist hierzu aus der Stadtverwaltung auch fast zwei Monate, nachdem die Angelegenheit öffentlich wurde, nicht zu erfahren.

Nicht bekannt ist außerdem, ob es sich lediglich um das Versäumnis eines Mitarbeiters handelt oder Schlimmeres dahintersteckt. Und schon gar nicht ist bekannt, warum in diesem Fall offensichtlich sämtliche Kontrollmechanismen innerhalb der Verwaltung nicht gegriffen haben oder ob es solche Mechanismen überhaupt gibt.

Bürgermeister Uwe Kellner schweigt sich zu dem gesamten Vorgang beharrlich aus. Und von Seiten der Achimer Ratsfraktionen war bislang auch nichts zu hören. Bis zu dem eingangs zitierten Satz von Herfried Meyer am Donnerstagabend um 20.12 Uhr im Stadtrat. Das war's dann allerdings auch schon. Um 20.13 Uhr ging es weiter mit der ganz normalen Etatdebatte.

Lediglich Daniel Kornack (CDU) griff das Thema noch einmal auf. Er sehe deutlichen Aufklärungsbedarf, insbesondere auch zu den Verantwortlichkeiten im Rathaus. Und es sei wichtig, dass das Ganze nicht irgendwo im Nebulösen ende. Mehr als ein kurzer Einschub in seiner ansonsten halbstündigen Haushaltsrede war diese Anmerkung dann allerdings auch nicht. Für Grüne, Wählergemeinschaft und FDP – ansonsten in Achim durchaus für kritische Nachfragen in öffentlichen Sitzungen bekannt – waren die Versäumnisse im Achimer Rathaus an diesem Abend kein Thema.